



Eichenweg 6, CH-6353 Weggis, Switzerland
Mail: highend@rolfsigrist.ch, Telefon : +41 (0)41 390 40 16

Rolf Sigrist Reference

Class A Single Ended Tube Stereo Amplifier

Ausgangsleistung	8W + 8W RMS Class A (Triode Mode) 8Ω Last
Röhrenbestückung	2 x 6N9P (6SL7), 2 x PSVANE EL34-B, 1 x 5Z3P Gleichrichter
Ausgangsübertrager	Japan Z11
Frequenzgang	18Hz ... 28 kHz (- 3dB)
Eingangsempfindlichkeit	500mV
Eingangsimpedanz	100 KΩ
Eigenrauschen	0.09mV (IEC)
Lautsprecherimpedanz	4 Ω, 8 Ω
Ausgangsanschlüsse	3 x Lautsprecher Terminal L/R, vergoldet, Spades und Bananas
Eingangsanschluss	1 x Stereo (RCA Buchsen)
AC-Anschluss	230V, IEC Gerätestecker, 3 Pol
Sicherung	3A Träge, G-Sicherung 20 x 5 mm
Stromverbrauch	116W
Abmessungen	B 38.0 x H 17.0 x T 27.0 cm (inkl. Röhren, Knopf und Anschlüsse)
Gewicht	11.5 Kg
Garantie	2 Jahre (Röhren: Heizfadenbruch ausgeschlossen)
Lieferfrist	ca. 3 Wochen ab Bestellungseingang

Bias-Einstellung (Arbeitsbereich-Einstellung)
Fixed-Bias Schaltung

Herstellung/ Ausführung

Jeder Rolf Sigrist Reference Röhrenverstärker wird von Hand assembliert.
Klassische, freie Röhrenverstärkerverdrahtung (kein PCB)
Alle klangrelevanten Bauteile sind von höchster Herstellungsqualität.
Hochspannungsnetzteil mit CLC-Filter.
Japanische Z11 SE Ausgangsübertrager.

Kabel Empfehlung

DH Labs Silversonic Interconnect: BL-1 Series oder AirMatrix
Rolf Sigrist Atmosphere Lautsprecherkabel

Hinweise zum Umgang mit Röhrenverstärkern

Inbetriebnahme

Röhrenverstärker nur mit angeschlossenen Lautsprechern und eingesetzten Röhren einschalten.

Röhren haben einen empfindlichen Heizdraht der beim Aufwärmen (Einschalten) oder Abkühlen (Ausschalten) schon bei leichten Erschütterungen brechen kann.

Röhrenverstärker erzeugen im Betrieb Wärme-Emissionen und müssen ausser Reichweite von Kindern stehen.

Röhrenwechsel

Röhrenverstärker ausschalten, 10 Minuten abkühlen lassen, Stromanschlusskabel ausziehen. Leistungsröhren immer unten am Sockel halten und behutsam vertikal hochziehen.

Neue Treiberröhre einsetzen:

Nocken am Röhrensockel auf die Nut im Gerätesockel ausrichten und einsetzen.

Neue Leistungsröhre einsetzen:

Nocken am Röhrensockel auf die Nut im Gerätesockel ausrichten und einsetzen.

Kontrolle, ob die eingesetzte(n) Röhre(n) gerade und alle Anschlüsse ganz bis zum Röhrensockel im Gerätesockel eingesteckt sind.

Kontrolle, ob Lautsprecher am Gerät angeschlossen sind.

Röhrenverstärker-Stromanschlusskabel einstecken, einschalten.

Röhrenbestückung

